

**Sitzungsvorlage Nr. 033/2011**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Ausschuss für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales</b>	17.02.2011	öffentlich
<b>Verwaltungsausschuss</b>	24.02.2011	nicht öffentlich

**Betreff:**

Ergebnis der Umfrageaktion "Optimierung bedarfsorientierter Betreuungszeiten in den Kindergärten in der Gemeinde Sande"

Mit der Durchführung der Umfrageaktion ist den Eltern der Kinder im Kindergarten- sowie im Grundschulalter die Möglichkeit gegeben worden, einen eventuellen Bedarf im Rahmen der Betreuung ihres Kindes aufzuzeigen, damit die Betreuungsangebote in den vorhandenen Einrichtungen dem allgemeinen, aktuellen Bedarf angepasst werden, soweit dieses tatsächlich umsetzbar ist.

Die Umfrageaktion wurde durchgeführt in der Zeit von Ende Januar bis zum 15.02.2011. Zur Altersgruppe bis 10 Jahre gehören in der Gemeinde Sande aktuell 561 Kinder; bis zum 15.02.2011 sind 183 Rückmeldungen eingegangen, welches wiederum einer Rücklaufquote von 32,62% entspricht.

Für die Eltern, die den Fragebogen nicht zurückgegeben haben, muss angenommen werden, dass ein Betreuungsbedarf nicht besteht bzw. das aktuell genutzte Betreuungsangebot ausreichend ist.

Die abgegebenen Fragebögen teilen sich wie folgt auf:

Bereich Kindergarten	112
Bereich Grundschule	71
<b>Insgesamt</b>	<b>183</b>

Die Auswertung der eingegangenen Fragebögen erfolgte unter Aufteilung der Bereiche Sande – Cäcilienroden – Neustadtgödens, wobei von folgenden Einzelergebnissen auszugehen ist:

## I. Bereich Kindergarten

### a. Sande

Anzahl der Rückmeldungen:	53	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	2	
Betreuung in einer auswärtigen Einrichtung:	3	(jeweils bis 17.00 Uhr)
Betreuungsangebot ausreichend:	27	
Betreuungsbedarf gegeben:		
07.30 – 12.30 Uhr:	1	
07.30 – 13.00 Uhr:	1	
08.00 – 12.00 Uhr:	2	
08.00 – 13.00 Uhr:	3	
08.00 – 14.00 Uhr:	1	
08.00 – 16.00 Uhr:	1	an 2 Tagen in der Woche
08.00 – 17.30 Uhr:	1	
06.30 – 15.00 / 17.00 Uhr:	1	
08.00 – 20.00 Uhr:	1	an 2 Tagen in der Woche, flexibel
	1	an 2 Wochenenden im Monat, flexibel

im Übrigen:

08.00 – 12.30 Uhr:	1	ab 01.04.2011 dringender Bedarf
zukünftiger Bedarf:		
ab 2012:		
06.00 – 13.00 Uhr:	1	
06.30 – 14.00 Uhr:	1	
07.00 – 15.30 Uhr:	1	
08.00 – 13.00 Uhr:	2	
ab 2013:		
08.00 – 12.00 Uhr:	1	
07.30 – 13.00 Uhr:	1	

### b. Cäciliengroden

Anzahl der Rückmeldungen:	24	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	0	
Betreuungsangebot ausreichend:	19	
Betreuungsbedarf gegeben:		
ab 06.00 Uhr:	1	
06.00 – 14.00 / 07. – 18.00 Uhr:	1	
07.30 – 15.00 Uhr:	1	ab 01.04.2011
- 17.00 Uhr:	1	flexibel
	1	flexibel

### c. Neustadtgödens

Anzahl der Rückmeldungen:	29	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	1	
Betreuungsangebot ausreichend:	19	
Betreuungsbedarf gegeben:		
bis 13.30 Uhr:	1	
bis 14.00 Uhr:	1	
bis 15.00 Uhr:	3	
06.30 – 14.15 Uhr:	1	
- 18.00 Uhr:	1	an 4 Tagen
- 16.00 / 18.00 Uhr:	1	
ab 2013:		
07.30 – 13.00 Uhr:	1	

## II. Bereich Hort

### a. Sande

Anzahl der Rückmeldungen:	42	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	20	
Betreuungsbedarf gegeben:		
bis 14.00 Uhr:	8	
bis 14.30 Uhr:	1	
bis 15.00 Uhr:	1	
bis 16.00 Uhr:	1	
bis 16.30 Uhr:	4	
bis 17.30 Uhr:	1	
ab 07.00 Uhr:	1	
ab 07.30 Uhr in den Ferien:	2	
flexible Betreuungszeiten:	1	
bis 20.00 Uhr:	1	flexibel
ab 2012:		
06.00 – 16.00 Uhr:	1	

### b. Cäciliengroden:

Anzahl der Rückmeldungen:	13	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	4	
Betreuungsbedarf gegeben:		
bis 13.00 Uhr:	1	
bis 14.00 Uhr:	4	
bis 16.30 Uhr, freitags bis 15.00 Uhr:	1	
07.00 bis 16.00 Uhr:	1	
bis 16.00 Uhr:	1	
bis 16.30 Uhr:	1	

### c. Neustadtgödens:

Anzahl der Rückmeldungen:	19	
Betreuungsbedarf nicht gegeben:	8	
Betreuungsbedarf gegeben:		
bis 13.30 Uhr:	3	
bis 14.00 Uhr:	1	
bis 15.00 Uhr:	1	
bis 15.30 Uhr:	1	
bis 16.00 Uhr:	1	
bis 18.00 Uhr:	1	
bis 14.00 Uhr:	1	an 3 Tagen in der Woche
07.00 bis 07.45. Uhr:	1	
11.30 bis 12.35 Uhr:	1	

Insgesamt wird festgestellt, dass in den Kindergärten Sande und Neustadtgödens über eine mögliche Anpassung der aktuellen Betreuungsangebote nachzudenken ist; für den Kindergarten Cäcilienroden gilt, dass das aktuelle Betreuungsangebot im Wesentlichen dem aktuellen Bedarf entspricht; ein vermehrter Bedarf, der zu einer Änderung der bisherigen Betreuungsangebote führt, ist nicht erkennbar.

Für den Kindergarten Sande gilt, dass Möglichkeiten einer Umsetzung eines verkürzten Hortbetreuungsangebotes geprüft werden sollten.

Im Kindergarten Neustadtgödens zeichnet sich ein Bedarf dahingehend ab, dass die Einrichtung einer Hortgruppe überlegt werden sollte.

Von daher ist von der Verwaltung beabsichtigt, das Ergebnis der Umfrageaktion mit den Kindergartenleitungen im Detail zu prüfen. Sofern sich der Bedarf und die Umsetzungsmöglichkeiten weiterer Betreuungsangebote bestätigen sollten, werden in Abstimmung mit der Landesschulbehörde entsprechende Entwürfe auszuarbeiten sein, über die dann in den zuständigen Gremien zu beraten ist.

Anschreiben, Rückmeldebögen

---

Tramann

---

Wesselmann

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen